

Tätigkeitsbericht LAK 2025

 STEIERMÄRKISCHE
LANDARBEITERKAMMER



ORGANISATION

Die Funktionär*innen der Vollversammlung sowie alle Mitarbeiter*innen im Überblick. **Seite 6**

FACHBEREICHE

Die wichtigsten Daten aus den Fachbereichen Recht, Förderung, Bildung und Kommunikation. **Seite 11**

RÜCKBLICK

Das Jahr 2025 im Rückblick - vom Betriebsräteforum über das Kegeltornier bis zu den Kabarettabenden. **Seite 26**

Tätigkeitsbericht 2025



der Steiermärkischen Kammer
für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft
(Steiermärkische Landarbeiterkammer)

8010 Graz • Raubergasse 20
Telefon: 0316/83 25 07-0 • Fax: 0316/83 25 07-20
E-Mail: office@lak-stmk.at • Web: www.lak-stmk.at



Graz, im Mai 2026

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort des Präsidenten	Seite	5
Organisation	Seite	6
Personalia	Seite	10
Statistik Kammermitglieder	Seite	10
Rechtsangelegenheiten	Seite	11
Förderungswesen	Seite	18
Kommunikation	Seite	23
Bildung	Seite	24
Das Jahr 2025 im Rückblick	Seite	26
Österreichische Landarbeiterkammer	Seite	30

Impressum

Eigentümer und Herausgeber: Steiermärkische Landarbeiterkammer, 8010 Graz, Raubergasse 20. Gemäß § 30 des Steiermärkischen Landarbeiterkammergesetzes ist die Steiermärkische Landarbeiterkammer zur Vorlage eines jährlichen Tätigkeitsberichtes verpflichtet. Er gibt Einsicht in die Organisation und in die Leistungsbereiche dieser gesetzlichen Interessenvertretung aller Arbeitnehmer/innen in der steirischen Land- und Forstwirtschaft.

Fotos: Porträtfotos Mitarbeiter: Foto Fischer; Porträtfotos Funktionäre: Thomas Luef; wenn keine Quellenangabe, alle Fotos: LAK Steiermark

Coverbilder: (Vorderseite) Volles Haus beim LAK-Kabarettabend in Leoben, (Rückseite) Der von der LAK gestellte Christbaum am Grazer Hauptplatz (Foto Fischer)

Druck: Medienfabrik Graz, Dreihackengasse 20, 8020 Graz

Zum Geleit

von Präsident Ing. Eduard Zentner



Im Jahr 2025 durfte die Steiermärkische Landarbeiterkammer ihr 75-jähriges Bestehen feiern. Ursprünglich auf Initiative einer sehr großen Persönlichkeit, nämlich Josef Krainer sen., ins Leben gerufen, mussten wir

uns im Jubiläumsjahr leider von einer großen Persönlichkeit verabschieden. Präsident a.D. Ing. Christian Mandl verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit für viele überraschend und viel zu früh. Sein Einsatz für die Kammer und deren Mitglieder war beispiellos, es gebührt ihm ein letztes großes Danke dafür.

Im Laufe des Jahreskreises konnten wir wieder vielen Kammermitgliedern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Davon zeugt die große Anzahl an Rechtsberatungen und die Vielzahl an Förderungsmaßnahmen, die unseren Mitgliedern zugutekommen. Auch unsere Weiterbildungsveranstaltungen erfreuen sich immer großer Beliebtheit.

Wir sind immer wieder auch gerne zu Gast bei unseren Mitgliedsbetrieben und so konnte das Betriebsräteforum - mit bestem Dank an Direktor Ing. Reinhold Holler und seinem Team - an der Fachschule in Silberberg abgehalten werden. Die Vollversammlung des 1. Halbjahres durften wir im Stift St. Lambrecht abhalten, hier gilt unser Dank insbesondere Pater Prior Mag. Herwig Romirer für die gastfreundliche Aufnahme. Die traditionelle Ehrungsfeier, diesmal für die Bezirke Murau und Murtal, konnte an der Fachschule Großlobming abgehalten werden.

Eine große Anzahl an Jubilaren und Ehrengästen durfte die Gastfreundschaft von Direktorin Ing.ⁱⁿ Theresia Stoff und ihrem Team genießen.

Tradition haben in der Landarbeiterkammer vor allem auch gesellschaftliche Veranstaltungen und so durften wir zu diesen insgesamt rund 2000 Mitglieder begrüßen. Besonders erwähnen darf ich Großveranstaltungen wie das Landeskegelturnier im Bezirk Murtal sowie die Kabarettabende in Gleisdorf, Lannach und Leoben. Starkabarettist Klaus Eckel verstand es perfekt, uns aus dem beruflichen Alltag abzuholen und mit in die Höhen seiner Kabarettkunst zu nehmen.

Das Jahr endete mit der Vollversammlung in Graz sowie der feierlichen Übergabe unserer Christbaumspende und dessen Illuminierung an die Stadt Graz mit Bürgermeisterin Elke Kahr. Dieser Baum, zur Verfügung gestellt von der Familie Carl Prinz von Croy, sollte auch an die verunglückten Mitglieder aus dem Forstbereich erinnern und bildete somit einen würdigen Abschluss dieses Jubiläumsjahres.

Es verbleibt mir abschließend ein großes Dankeschön auszusprechen. An die Politik mit Landesrätin Simone Schmiedtbauer, an die Aufsichtsbehörde des Landes mit Mag. Franz Grießer und seinem Team, allen Betriebsrätinnen und Betriebsräten auf den Betrieben und natürlich insbesondere den Bediensteten unseres Hauses.

Herzlichst,
Eduard Zentner

Organisation

(Stand 31. Dezember 2025)

Vorstand

Präsident



HR Ing. Eduard ZENTNER

Vizepräsident



KR Ing. Peter BEDENK



KR Herbert TELSER



KR Ing. Helmut KRIVEC



KR Jürgen HOLZER

Kontrollausschuss

Vorsitzender



KRin Gertrude TOMANITSCH



KR Markus DICK



KR Stefan GEGG

Vollversammlung

ÖAAB/FCG

KR Ing. BEDENK Peter – Förster
Murfeldsiedlung 1, 8111 Gratwein

KR Ing. FEICHTENHOFER Friedbert – Oberkontrollas-
sistent Hörgas 11A/2, 8103 Hörgas

KR GEGG Stefan – Außendienstmitarbeiter
Gressenberg 88, 8530 Deutschlandsberg

KR HABITH Andreas – Schichtkoordinator
Webersiedlung 11/4, 8402 Werndorf

KR DI Dr. HEIDINGER Birgit – Wissenschaftlerin
Donnersbach 14/3, 8953 Irdning Donnersbachtal

KR HOLZER Jürgen – Angestellter
Überfuhrungasse 47, 8020 Graz

KR KAINBACHER Ingrid – Verwaltungsangestellte
Maria Buch 27, 8750 Judenburg

KR KLEMA Florian – Berufsjäger
Donnersbachwald 41, 8953 Donnersbachwald

KR Ing. KRIVEC Helmut – GPA-Sekretär
Heinrich-Prohaska-Weg 2/11, 8600 Bruck an der Mur

KR PICHLMAIR Peter – Berufsjäger
Aflenz 106, 8623 Aflenz

KR RENHARD Silvia – Bürokauffrau
Bierbaum 93, 8283 Bad Blumau

KR Mag. ROSEGGER-KLAMPFL Elisabeth – Päd. Mit-
arbeiterin Schulstraße 3, 8141 Unterpremstätten

KR SKAZEDONIG Harald – Gartenarbeiter
Pöbnitz 56, 8463 Leutschach

KR STANZL Tamara – Angestellte
Am Tauchnergrund 7, 8605 Kapfenberg

KR TELSER Herbert – Landw.-Meister
8361 Hatzendorf 110

KR TOMANITSCH Gertrude – Kfm. Angestellte
Kranach 97, 8462 Gamlitz

KR TURNER Christian – Verkäufer
Löffelbach 80, 8230 Hartberg

KR Ing. WECHSELBERGER Heimo – Förster
Feldgasse 31, 8121 Deutschfeistritz

Präs. HR Ing. ZENTNER Eduard – Abteilungsleiter
Altirdning 133, 8952 Irdning-Donnersbachtal

FSG

KR DICK Markus – Forstfacharbeiter
Kirchbichl 23, 8920 Hiefrau

KR SCHNEIDHOFER Harald – Gewerkschaftssekretär
Albersdorf 426, 8200 Albersdorf

Ausgeschieden ist KR Gerhard Berghold (31.08.2025).

Legende: Präs. = Präsident/in, VP = Vizepräsident/in, KR = Kammerrat/Kammerrätin

Kammeramt und Außenstellen

(Stand: 31. Dezember 2025)

Kammeramt: 8010 Graz, Raubergasse 20, Tel.: 0316/83 25 07-Durchwahl (DW)

Fachbereich Direktion



Kammeramtsdirektor
Mag. Johannes SORGER
Tel.-DW 14
j.sorger@lak-stmk.at



Administration
Lisa VLASIC
Tel.-DW 14
l.vlasic@lak-stmk.at

Leitung des Kammeramtes, innere und äußere Organisation der Kammer, Personalmanagement, Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen, Finanz- und Rechnungswesen, Veranstaltungswesen.

Fachbereich Rechtsangelegenheiten



Mag. Gerhard BOHNSTINGL
Tel.-DW 25
g.bohnstingl@lak-stmk.at



Mag.a Regina GRUBER
Tel.-DW 25
r.gruber@lak-stmk.at



Datenmanagement
Natascha HUDAL
Tel.-DW 25
n.hudal@lak-stmk.at

Beratung der Mitglieder in arbeits- und sozialrechtlichen Fragen, Durchführung von Schlichtungsverhandlungen zur einvernehmlichen Bereinigung arbeitsrechtlicher Belange, Unterstützung der Kammermitglieder in allen Rechtsbereichen (behördliche, versicherungsbezogene und sonstige Angelegenheiten), Vertretung bei Arbeits- und Sozialgerichten, Feststellung der Kammerzugehörigkeit und Umlagenpflicht, Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen, redaktionelle Mitarbeit beim Mitteilungsblatt, Konsumentenschutz, Lehrlingswesen, Vortragstätigkeiten.

Fachbereich Förderungswesen



Rainer GRATZ, MBA
Tel.-DW 12
r.gratz@lak-stmk.at

Abwicklung der Förderungen in den Bereichen Wohnraumschaffung/-verbesserung, infrastrukturelle Maßnahmen, Alternativenergie und Energiesparmaßnahmen, Wohnraumausstattung, Berufsaus- und Berufsbildung, individuelle und pauschale Kursbeihilfen, Fachbuchförderung, Notstandshilfen, Führerscheinbeihilfe, Treueprämien für langjährige land- und forstwirtschaftliche Berufsausübung, redaktionelle Mitarbeit beim Mitteilungsblatt.

Fachbereich Bildung



Rosmarie PIRKER, BED, MA
Tel.-DW 11
bildung@lak-stmk.at

Planung, Organisation und Durchführung von Bildungsveranstaltungen und sonstigen Veranstaltungen in den Bereichen Freizeit & Sport, Steiermark & Tradition und Kunst & Kultur. Unterstützung der AnsprechpartnerInnen in steirischen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, bei der Initiierung und Organisation von Bildungsveranstaltungen. Setzen von Initiativen und Beteiligung an Projekten im Interesse der ArbeitnehmerInnen in der Land- und Forstwirtschaft. Beratung in Bezug auf Bildungsangebote und Fördermöglichkeiten.

Fachbereich Kommunikation



Michael KLEINBURGER, MA
Tel.-DW 18
m.kleinburger@lak-stmk.at

Redaktion und Gestaltung sämtlicher Medien der Kammer, Ansprechpartner für externe Medien, Wartung des Medienarchivs und der hauseigenen Medientechnik, Veranstaltungswesen.

Fachbereich Finanzwesen



Ingrid OFNER
Tel.-DW 16
i.ofner@lak-stmk.at

Erstellung des Voranschlages und Jahresabschlusses der Kammer, Durchführung der gesamten Gebarung der Kammer einschließlich der Außenstellen, Abwicklung des Geldverkehrs, Buchhaltung, Lohn- und Gehaltsverrechnung, Mahnwesen.

Personalstand gesamt

Zum 31.12.2025 betrug der Personalstand 14 Kammerbedienstete (12 Angestellte, 2 Arbeiterinnen).

Außenstellen

Direkt vor Ort stehen den Mitgliedern der Stmk. Landarbeiterkammer drei Sekretäre als Ansprechpartner zur Verfügung.



Region Obersteiermark
KS Ing. Peter KLEMA
Büro: Jauring 55,
8623 Aflenz
Tel.: 0664/1234 666
p.klema@lak-stmk.at

- Bezirke: Liezen, Murau, Murtal, Leoben und Bruck-Mürzzuschlag
- Vertretung von Kammermitgliedern vor dem Arbeits- und Sozialgericht in Leoben



Region Graz und
Weststeiermark
KS Markus HARTLAUER
Büro: Straßganger Str. 380b
Top 21, 8054 Graz
Tel.: 0664/1234 667
m.hartlauer@lak-stmk.at

- Bezirke: Graz-Stadt, Graz-Umgebung, Voitsberg und Deutschlandsberg



Region Ost- und Südsmk.
KS Ing. Gerald SCHIEDER
Büro: Maierhofbergen 18,
8263 Großwilfersdorf
Tel.: 0664/1234 669
g.schieder@lak-stmk.at

- Bezirke: Weiz, Hartberg-Fürstenfeld, Südoststeiermark und Leibnitz

Personalia

Auszeichnungen

Das Ehrenabzeichen in Silber der Stmk. Landarbeiterkammer wurde bei der Vollversammlung am 13. Juni 2025 an KR a. D. Lambert Koch verliehen.

Das Ehrenabzeichen in Gold der Stmk. Landarbeiterkammer wurde bei der Vollversammlung am 28. November 2025 an VP a. D. Heimo Kranzer verliehen.

Todesfälle

Präsident a.D. Ing. Christian MANDL verstarb am 20. Februar 2025 nach kurzer, schwerer Krankheit im 76. Lebensjahr (siehe Seite 26).

Landesrat a.D. Dipl.-Ing. Hermann SCHALLER, verstarb am 13. Juli 2025 in 93. Lebensjahr. Er war stets ein großzügiger Unterstützer unserer Institution.

Wahlen und Angelobungen

Im Rahmen der Vollversammlung am 28. November 2025 wurde Mag. Elisabeth Rosegger-Klampfl aufgrund des Ausscheidens von Gerhard Berghold als Kammerrätin angelobt.

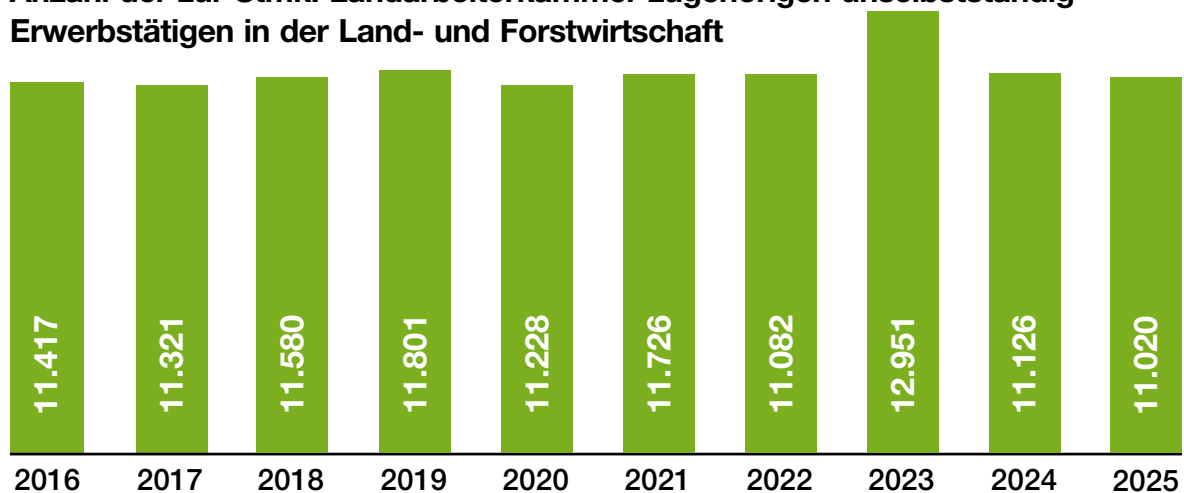
Geburtstage

Runde bzw. halbrunde Geburtstage feierten folgende Persönlichkeiten aus den Reihen der Stmk. Landarbeiterkammer:

KR a.D. Adolf Kargl (85); KR Andreas Habith (40); KR a.D. Erich Lasser (65); VP a.D. Heinz Fluch (75); KR a.D. Bernhard Scheier (70); KR Stefan Gegg (55); KR a.D. Adolf Sendlhofer (85); Kammerbediensteter a.D. Albert Grimme (70); KR Ingrid Kainbacher (60); KR a.D. Franz Engelbrecht (75); VP a.D. Ing. Johann Bischof (80); KR a.D. Siegfried Royer (90); KR a.D. Ing. Ernst Hinterecker (80); Kammerbediensteter Rainer Gratz (40); KR Gertrude Tomanitsch (60); KR a. D. Franz Handler (75); KR Christian Turner (55); KR a.D. Reinhard Pichler (80) ; KR a.D. Gottfried Ganser (60).

Anzahl der Kammermitglieder

Anzahl der zur Stmk. Landarbeiterkammer zugehörigen unselbstständig Erwerbstätigen in der Land- und Forstwirtschaft



Quelle: Statistik LAKDAT

Rechtsangelegenheiten

Allgemeines

Im Jahr 2025 setzte sich der Rechtsbereich der Interessenvertretung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft erneut mit einer Vielzahl rechtlicher Fragestellungen und Problemfelder auseinander, die unmittelbare Auswirkungen auf die Arbeits- und Lebensbedingungen unserer Kammermitglieder hatten. Der vorliegende Tätigkeitsbericht gibt einen Überblick über Umfang und Schwerpunkte dieser Arbeit und dokumentiert die im Berichtsjahr erbrachten Leistungen.

Im Mittelpunkt standen die Beratung und Unterstützung in arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Angelegenheiten, die sich auch in der Anzahl der bearbeiteten Rechtsfälle widerspiegeln. Ergänzend dazu wurden konsumentenschutzrechtliche Fragestellungen behandelt, die für viele Beschäftigte im Alltag von zunehmender Bedeutung sind.

Ein wesentlicher Schwerpunkt lag zudem in der Begutachtungstätigkeit, insbesondere im Bereich des Arbeits- und Sozialrechts. Durch fachliche Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen konnten die Interessen der LAK-Mitglieder aktiv in laufende Gesetzgebungsprozesse eingebracht werden.

Der Tätigkeitsbericht 2025 verdeutlicht damit die zentrale Rolle des Rechtsbereichs als Anlaufstelle für rechtliche Unterstützung und als Stimme der Mitglieder der Steiermärkischen Landarbeiterkammer.

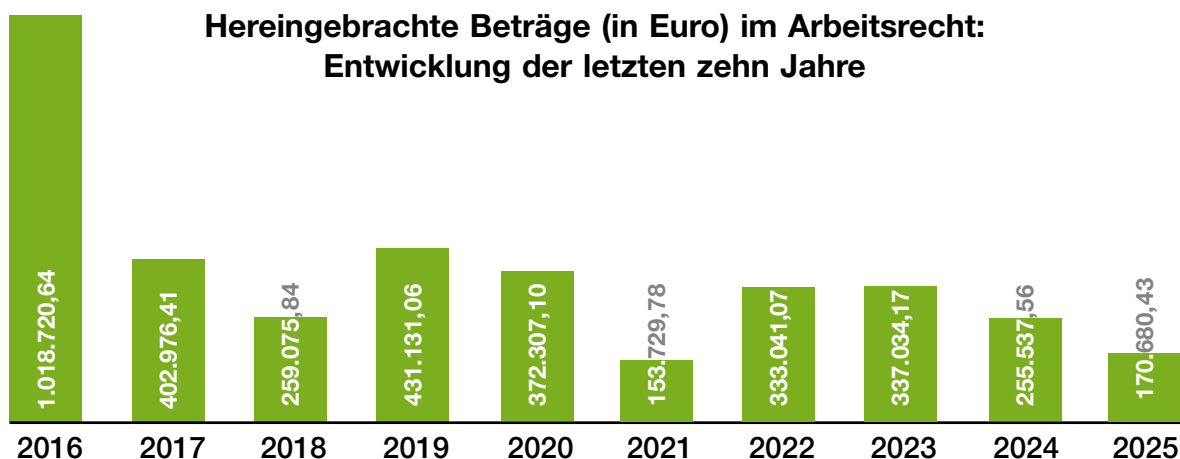
Arbeitsrecht, Konsumentenschutz, Sozialrecht

Auf dem Gebiet des Arbeits- und Sozialrechtes wurden im Berichtsjahr insgesamt 1.938 Rechtsberatungen abgehandelt. Davon wurden 13 vor dem Arbeits- und 17 vor dem Sozialgericht anhängig gemacht, wovon 15 Fälle im Berichtsjahr abgeschlossen wurden.

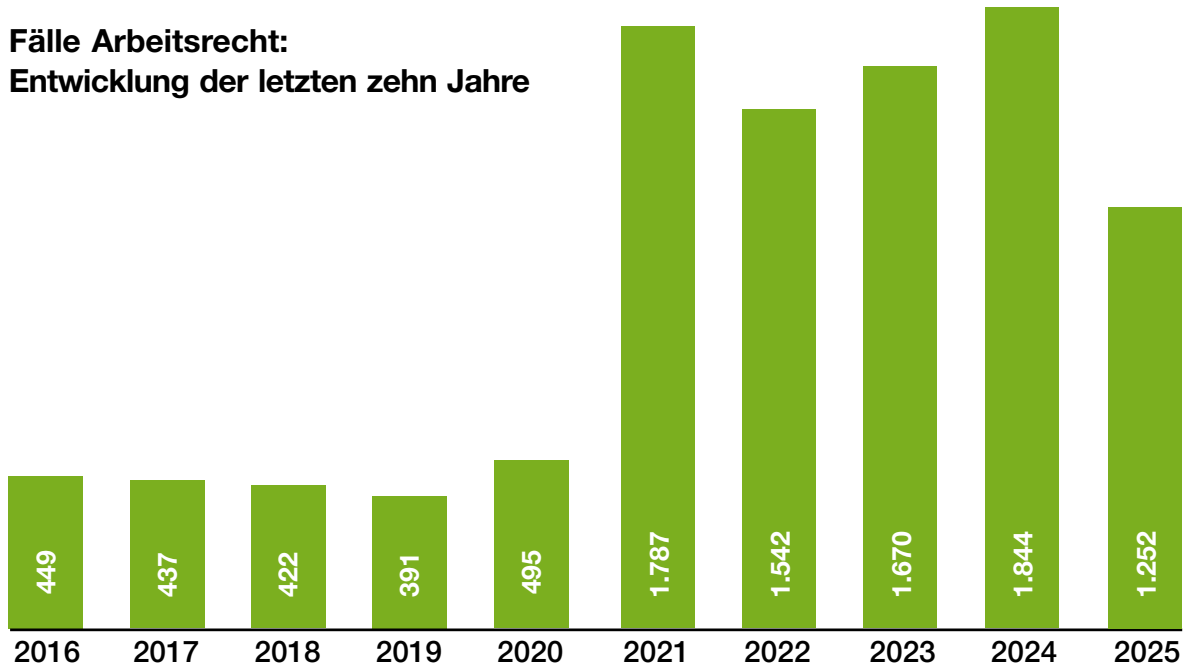
Insgesamt konnten auf außergerichtlichem Wege rund € 137.000,00 hereingebracht werden. Auf ge-

richtlichem Wege konnten bei den erledigten Verfahren ein Erfolgsbetrag von rund € 37.000,00 verbucht werden. Somit konnte ein Betrag von insgesamt rund € 174.000,00 für die LAK-Mitglieder einbringlich gemacht werden.

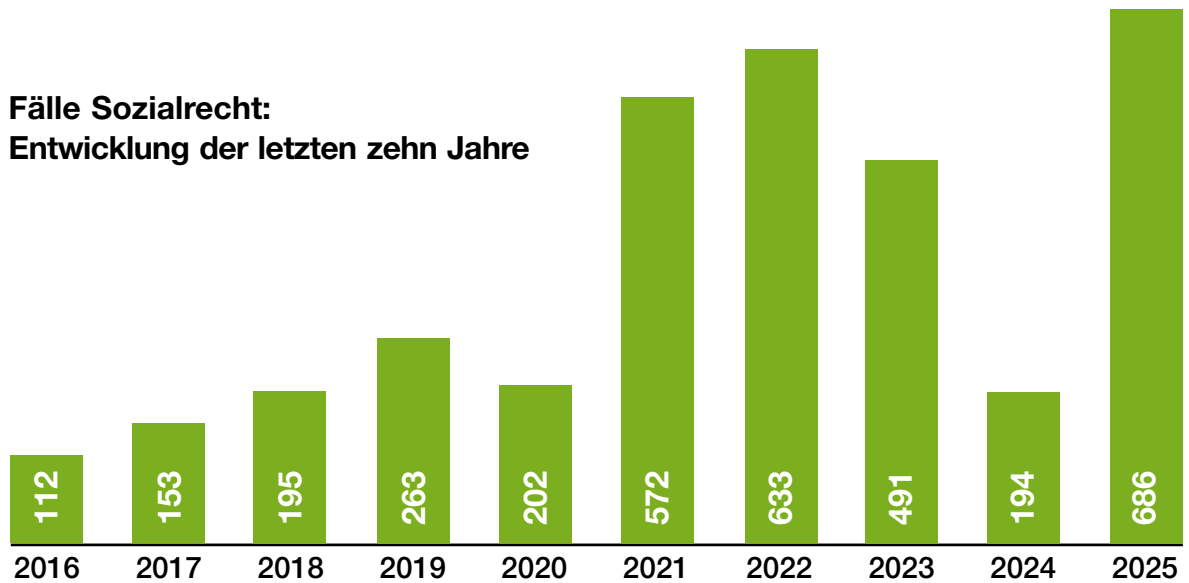
In Konsumentenschutzangelegenheiten waren 15 Fälle anhängig, davon konnten 14 Fälle noch im selben Berichtsjahr erledigt werden.



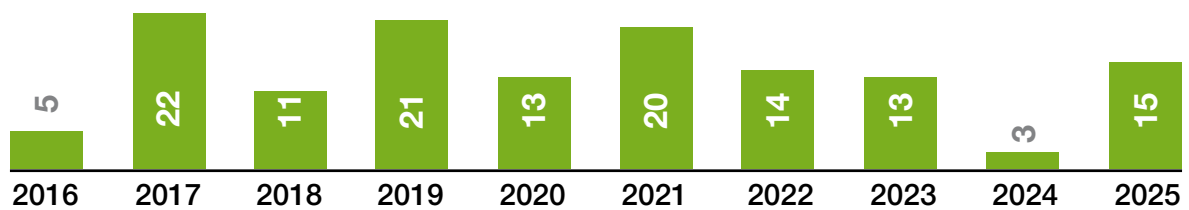
**Fälle Arbeitsrecht:
Entwicklung der letzten zehn Jahre**



**Fälle Sozialrecht:
Entwicklung der letzten zehn Jahre**



**Fälle Konsumentenschutz:
Entwicklung der letzten zehn Jahre**



Begutachtungstätigkeit

Diese Tätigkeit zählt zu den unterstützenden Aufgaben der Steiermärkischen Landarbeiterkammer. Durch sie ist gewährleistet, dass die Interessen unserer Kam-

mermitglieder gewahrt bleiben. Im Berichtsjahr 2025 gab es unter anderem Begutachtungen bei folgenden Bundes- und Landesgesetzen bzw. europäischen Übereinkommen:

- Land- und Forstwirtschaftliche Schulveranstaltungen-Reisegebühren-Verordnung 2024 – LuFSchVRGV
- Budgetbegleitgesetz 2025 – BBG 2025
- Beitrag des BMASGPK zu einem IFG-Materien-Anpassungsgesetz
- Teilpensionsgesetz
- Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine bürgerliche Gesetzbuch, das Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz und das Landarbeitsgesetz 2021 geändert werden
- Verordnung über den Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vor den Gefahren durch Hitze und natürliche UV-Strahlung bei Arbeiten im Freien (Hitzeschutzverordnung – Hitze-V)
- Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz und das Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz geändert werden
- Bundesgesetz, mit dem ein Elektrizitätswirtschaftsgesetz – ElWG und ein Energiearmuts-Definitions-Gesetz – EnDG erlassen sowie das Energie-Control-Gesetz geändert wird
- Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine bürgerliche Gesetzbuch, das Arbeitsverfassungsgesetz und das Landarbeitsgesetz 2021 geändert werden
- Novelle des Waffengesetzes 1996
- Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsmarktservicegesetz, das Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz, das Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz und das Landarbeitsgesetz 2021 geändert werden
- Bundesgesetz, mit dem das Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz und das Ausländerbeschäftigungsgesetz geändert werden
- Verordnung für die befristete Beschäftigung von Ausländerinnen und Ausländern im Tourismus und in der Land- und Forstwirtschaft im Jahr 2026 (Saisonkontingentverordnung 2026)
- Abgabenänderungsgesetz 2025 und Verordnungen
- Verordnung über die Durchführung der Ausbildungen und Prüfungen zum Facharbeiter und zum Meister in den land- und forstwirtschaftlichen Ausbildungsgebieten (Land- und forstwirtschaftliche Ausbildungs- und Prüfungsordnung – LFBAG-APO)
- Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundespflegegeldgesetz geändert wird
- Verordnung, mit der die Anzahl der quotenpflichtigen Aufenthaltstitel für das Jahr 2025 festgelegt wird (Niederlassungsverordnung 2025 – NLV 2025)
- Steiermärkisches Förderungstransparenzgesetz – StFTG 2025
- Gesetz mit dem das Landes-Verfassungsgesetz 2010 und das Volksrechtegesetz geändert werden
- Steiermärkisches Informationsfreiheitsanpassungsgesetz 2025
- Stmk. Sozialbetreuungsberufegesetz, Novelle 2025; Begutachtung
- Steiermärkische Landwirtschaftliche Schülerheimbeitragsverordnung; Valorisierung der Beiträge; Begutachtung
- ESG Nr. 60 Raabtalbäche, Begutachtung des Verordnungsentwurfes
- Verordnung einer Fahrradstraße in Abschnitten der Oberen Bahnstraße sowie der Hans-Roth-Straße gemäß § 43 Abs 1 lit b Z 1 iVm § 67 Abs. 1 und § 94 d Z8b Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl Nr. 159/1960 in der Fassung BGBl. I Nr. 52/2024 Anhörungsverfahren nach § 94f Abs 1 lit b. StVO
- Katastrophenfonds-Richtlinie Steiermark
- 1. Deregulierungsgesetz
- Stmk. Digitalisierungsgesetz 2025
- ESG Nr. 59 Serpentingebiete bei Kraubath an der Mur, 1. VO 2025
- Nationalparkplan-Verordnung Gesäuse, 3. Verordnung 2025
- NSG Nr. 1d Gampermoor am Ennsboden
- Naturpark Mürzer Oberland, 1. Novelle 2025 zu LGBl. Nr. 89/2003
- Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Gesetz über die Sicherung und Förderung der Erzeugung von Hybridmais und Roggensaatgut geändert wird
- Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Steiermärkische Agrarbezirksbehördengesetz 2003 geändert wird
- Verordnung gemäß §94f - Vösendorfplatz/Eindlgrundweg
- Internat. Arbeitsorganisation (IAO); Berichte über nicht ratifizierte Übereinkommen und Empfehlungen 2025/2026: Fragebogen zu Übereinkommen 158 und Empfehlung 166 (Beendigung des Arbeitsverhältnisses)
- Wolfsverordnung
- Entwurf eines Gesetzes, mit dem die Organisation der Land- und Forstwirtschaftlichen Lehrlings- und Fachausbildungsstelle geregelt wird (StLFA-OG)

Betriebsvertretungen

(per 31. Dezember 2025)

Nach politischen Bezirken

Bezirk	Anzahl der		Durchgeführte	
	Betr.-Vertr.	BR-Fonds	Revisionen	Wahlen
Bruck/Mur	3	2	2	1
Deutschlandsberg	3	2	2	1
Südoststeiermark	0	0	0	0
Graz-Stadt	6	4	3	3
Graz-Umgebung	3	3	3	1
Hartberg-Fürstenfeld	5	4	4	3
Leibnitz	2	2	2	0
Leoben	6	5	3	2
Liezen	9	8	5	3
Murau	3	3	3	0
Murtal	0	0	0	0
Voitsberg	3	3	2	0
Weiz	2	2	0	1
Gesamt	45	38	29	15

Nach Kammer-Außenstellen

Gebiet	Anzahl der		Durchgeführte	
	Betr.-Vertr.	BR-Fonds	Revisionen	Wahlen
Region Graz und Weststmk. KS Markus Hartlauer	15	12	10	5
Region Obersteiermark KS Ing. Peter Klema	21	18	13	6
Region Ost- und Südstmk. KS Ing. Gerald Schieder	9	8	6	4

Lehrlingswesen

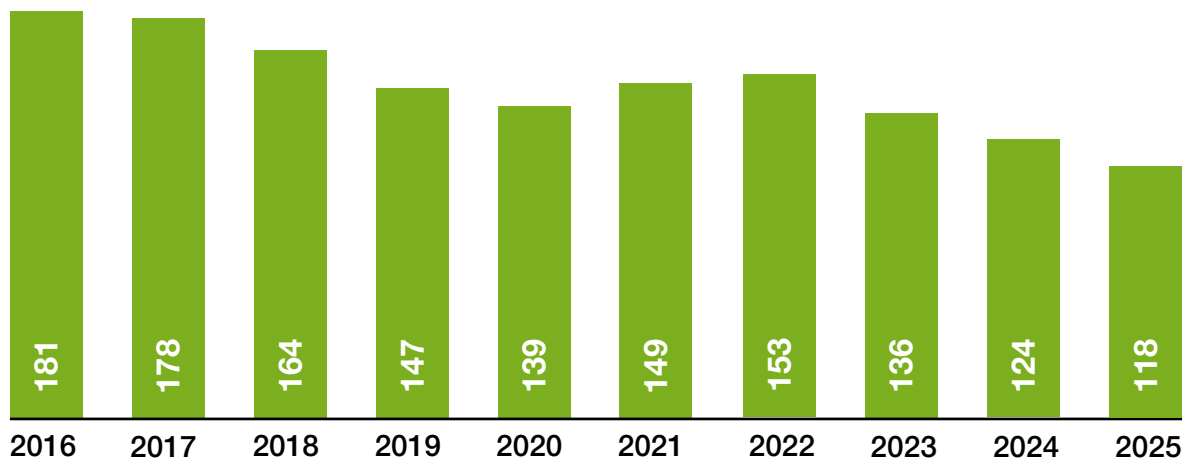
Auf dem Gebiet der Berufsausbildung allgemein und dem Lehrlingswesen im Konkreten ist die Landarbeiterkammer in vielfältiger Weise tätig. Sie berät und informiert über die bestehenden Ausbildungswege und gesetzlichen Bestimmungen, wirkt bei der Anerkennung neuer Lehrbetriebe mit, referiert im Rahmen der gärtnerischen Berufsschule sowie der Meisterkurse über arbeits- und sozial-

rechtliche Inhalte und ist im Paritätischen Ausschuss der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle vertreten.

Im Berichtsjahr wurden in 7 Lehrbetriebsanerkennungsfällen bzw. Fällen von Anerkennungen als Lehrberechtigte die entsprechenden Erhebungen durchgeführt.

Lehrlingszahlen in der steirischen Land- und Forstwirtschaft: Entwicklung der letzten zehn Jahre

(Zählungstichtag jeweils 31. Dezember)



Quelle: Land- und forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstelle

Kollektivverträge

Die Verhandlungen wurden auf Arbeitnehmerseite von der Gewerkschaft ProGe bzw. der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier, Wirtschaftsbereich Land- und Forstwirtschaft/Nahrung/Genuss, geführt.

Die Steiermärkische Landarbeiterkammer wurde seitens der Gewerkschaften, wie bereits in den Jahren zuvor, zu den Lohn- bzw. Gehalts-

verhandlungsrunden der in den landwirtschaftlichen Bereich fallenden Kollektivverträge eingeladen.

Hier eine kurze Übersicht über die wichtigsten Vorgänge im land- und forstwirtschaftlichen Kollektivvertragswesen des Berichtsjahres (13 Kollektivverträge, davon acht im Arbeiter- und fünf im Angestelltenbereich):

Arbeiter

Kollektivvertrag für die Arbeiter*innen in den Betrieben des Gartenbaues und der Baumschulen

1. Wirksamkeitsbeginn: 01.01.2025, Laufzeit 12 Monate
2. Erhöhung aller Lohnkategorien um 3,30 % (zugrundeliegende IR 3,20 %)
3. Erhöhung der Lehrlingseinkommen um 3,50 %
4. Erhöhung der Praktikantenentschädigung um 3,30 %
5. Einführung einer neuen Verwendungsgruppe „Obergärtner:in auf die Dauer der Bestellung“
6. Weiters wurde die Möglichkeit geschaffen, rückwirkend mit 1.1.2024 eine Mitarbeiterprämie für das Kalenderjahr 2024 gemäß § 124 b Z 447 EStG 1988 zur Auszahlung zu bringen.
7. Neuer Mindestlohn: € 1.860,00

Kollektivvertrag für die Arbeiter*innen in den Raiffeisen-Lagerhäusern

1. Wirksamkeitsbeginn: 01.03.2025, Laufzeit 10 Monate
2. Löhne: Erhöhung der KV-Löhne um 3,50 % und auf den nächsten vollen Eurobe-trag aufgerundet.
3. Überzahlungen bleiben in ihrer euromäßigen Höhe aufrecht.
4. Ab 1.1.26: Abschluss der durchgerechneten und vereinbarten Inflation 11/2024-10/2025 auf die Lohntabelle
5. Neuer Mindestlohn: € 2.094,00

Kollektivvertrag für die Arbeiter*innen der Raiffeisen-Ware Austria zugeordneten Mischfutterwerke

1. Wirksamkeitsbeginn: 01.01.2025, Laufzeit 12 Monate
2. Löhne: Erhöhung der Monatslöhne in allen Kategorien um 3,5 % und auf den nächsten vollen Euro aufger.
3. Überzahlungen bleiben in ihrer betragsmäßigen Höhe aufrecht.
4. Erhöhung der Lehrlingseinkommen 3,50 % und auf den nächsten vollen Euro aufgerundet
5. Tages- und Nächtigungsgebühren werden auf € 30,00 erhöht
6. Neuer Mindestlohn: € 2.174,00

Kollektivvertrag für die Arbeiter*innen in den land- und forstwirtschaftlichen bäuerlichen Betrieben, Gutsbetrieben und anderen nicht bäuerlichen Betrieben

1. Wirksamkeitsbeginn: 01.01.2025, Laufzeit 12 Monate
2. Erhöhung der Löhne um 3,30 %
3. Erhöhung der Lehrlingseinkommen: 1. Lehrjahr: 6,67 %, 2. Lehrjahr: 5,81 %, 3. Lehrjahr: 3,48 %
4. Die Praktikantenentschädigung beträgt € 550,00.
5. Erhöhung der Kategorie Buschenschank Personal um 3,30 %
6. Weiters wurde die Möglichkeit geschaffen, rückwirkend mit 1.1.2024 eine Mitarbeiterprämie für das Kalenderjahr 2024 gemäß § 124 b Z 447 EStG 1988 zur Auszahlung zu bringen.
7. Neuer Mindestlohn: € 1.864,73

Mantelvertrag für Forstarbeiter in der Privatwirtschaft

1. Wirksamkeitsbeginn: 01.01.2025, Laufzeit 12 Monate
2. Erhöhung der Lehrlingseinkommen und Löhne sowie der motomanuellen Schlä-gerung um 3,60 %
3. Erhöhung der Motorsägenanschaffungspauschale um 3,50 %
4. Lehrlingseinkommen im 1. Lehrjahr beträgt € 1.465,27
5. Kilometergeld, Tagesdiäten und Nächtigungsgeld wurden auf die gesetzlichen Steuerfreigrenzen angehoben
6. neuer Mindestlohn: € 2.182,82

Kollektivvertrag für die Arbeiter*innen der Österreichischen Bundesforste Aktiengesellschaft (ÖBf AG)

1. Wirksamkeitsbeginn: 01.01.2025, Laufzeit 12 Monate
2. Erhöhung der Löhne sowie Zulagen um 3,60 %
3. Bestehende Überzahlungen bleiben in ihrer betragsmäßigen Höhe aufrecht
4. Erhöhung der Lehrlingseinkommen zwischen 6,30 % und 31,70 %
5. Erhöhung der Entschädigung für Praktikanten, Ferialarbeiter/-angestellte und sonstige Aushilfskräfte um 3,6 %
6. Das erhöhte Urlaubsausmaß von sechs Wochen gebührt spätestens ab Erreichen des 40. Lebensjahres
7. Neuer Mindestlohn: € 2.318,29

Kollektivvertrag für die Arbeiter der Raiffeisen-Ware Austria AG

1. Wirksamkeitsbeginn: 1.1.2025, Laufzeit 12 Monate
2. 2025: -Erhöhung aller Lohngruppen um 3,30 % (aufgerundet auf den nächsten vollen Eurobetrag Erhöhung der Dienstalterszulage um 3,30 %
3. 2026 (Neuverhandlung, falls durchgerechnete Inflation über 2,30 % liegt): Erhöhung aller Lohngruppen um die durchgerechnete Inflation +0,60 % (aufgerundet auf den nächsten vollen Eurobetrag), Erhöhung der Dienstalterszulage um die durchgerechnete Inflation +0,60 %
4. Mindestlohn: € 2.118,00

Kollektivvertrag für die Arbeiter der Maschinenring Personal und Service eGen

1. Wirksamkeitsbeginn: 1.4.2025, Laufzeit 12 Monate.
2. Die Lohnsätze und die Praktikantenentschädigung werden um 2,90 % erhöht
3. Taggeld und Nächtigungsgeld wurden auf die gesetzlichen Steuerfreigrenzen angehoben.

Angestellte

Kollektivvertrag für die Angestellten in den steirischen Lagerhausgenossenschaften

1. Wirksamkeitsbeginn: 1.1.2025, Laufzeit 12 Monate
2. Gehälter: Erhöhung der KV-Gehälter per 01.03.2025 um 3,50 % (auf den nächsten vollen Euro aufgerundet)
3. Bestehende Überzahlungen zum 28.02.2025 bleiben aufrecht.
4. Die Lehrlingseinkommen werden per 01.03.2025 um 3,70 % erhöht.
5. Die kollektivvertraglichen Mindestgehälter sowie Lehrlingseinkommen 2026 werden ab 1.1.2026 gemäß der rollierenden Inflationsrate von November 2024 bis Oktober 2025 erhöht und auf den nächsten vollen Euro aufgerundet. Bestehende Überzahlungen zum 31.12.2025 bleiben in ihrer euromäßigen Höhe aufrecht.
6. Einstiegsgehalt für Hilfskräfte: € 2.040,00
7. Einstiegsgehalt für Fachkräfte: € 2.166,00

Kollektivvertrag für die Angestellten der Raiffeisen Ware Austria zugeordneten Mischfutterwerke

1. Wirksamkeitsbeginn: 1.1.2025, Laufzeit 12 Monate.
2. Gehälter: KV-Erhöhung 3,50 % max. € 110, Erhöhung Bienalsprung 3,50 %, Erhöhung Lehrlingseink. 3,50 %
3. Überzahlungen bleiben aufrecht

Kollektivvertrag für die Angestellten der Raiffeisen-Ware Austria AG

1. Wirksamkeitsbeginn: 1.1.2025, Laufzeit 24 Monate.
2. 2025: Die Gehälter, Lehrlingseinkommen sowie die Mindestsätze für Pflichtpraktikanten und Ferialaushilfen werden um 3,30 % erhöht und auf den nächsten ganzen Euro aufgerundet. Das Einstiegsgehalt für Hilfskräfte beträgt € 2.183,00 und für Fachkräfte in der untersten Kategorie € 2.783,00. DAZ und Biennien werden um 3,30 % erhöht und auf Cent genau kfm. gerundet. Das Biennium für 2025 beträgt € 64,18. Die zum 31.12.2024 bestandenen Überzahlungen bleiben in ihrer euromäßigen Höhe aufrecht.

Kollektivvertrag für land- und forstwirtschaftliche Angestellte (Gutsangestellte)

1. Wirksamkeitsbeginn: 1.5.2025, Laufzeit 12 Monate.
2. Gehälter: Die Werte der KV-Gehaltstabellen werden um 3,00 % angehoben und kaufmännisch auf die zweite Centstelle gerundet. Die Lehrlingseinkommen und Entschädigungen für Praktikanten werden um 3,00 % angehoben und kaufmännisch auf die zweite Centstelle gerundet. Sonstige geldwerte Leistungen (Wohnungsentgelt, Beleuchtung, Tag-/Nächtigungsgeld, Hundegeld, usw.) werden um 2,90 % erhöht und kaufmännisch auf die zweite Centstelle gerundet.

Kollektivvertrag für die Angestellten der Österreichischen Bundesforste Aktiengesellschaft (ÖBf AG)

1. Wirksamkeitsbeginn: 1.1.2025, Laufzeit: 12 Monate.
2. Die kollektivvertraglichen Mindestgehälter, die Zulagen § 9 Abs. 16 KV, die für Praktikanten, Ferialpraktikanten und sonstige Aushilfskräfte geltenden Entschädigungen bzw. Entgelte laut Anlage A KV, die Ist-Gehälter sowie der Pauschalgehalt gemäß § 14 Abs. 8 erhöhen sich um 3,60 %. Dies gilt auch für die Gehaltsansätze gemäß Anlage B der Betriebsvereinbarung vom 16.07.1999 und die Zulagen gemäß § 7 dieser Betriebsvereinbarung.
3. Die sich daraus ergebenden Brutto-Eurobeträge werden nach kaufmännischen Grundsätzen auf zwei Dezimalstellen gerundet, wobei jeweils die dritte Nachkommastelle für den Rundungsvorgang maßgebend ist.
4. Die kollektivvertraglichen Lehrlingseinkommen werden außerordentlich angepasst.
Lehrlingseinkommen: 1. Lj.: € 1.490,00, 2. Lj.: € 1.820,00, 3. Lj.: € 2.110,00
Jäger-/Fischereilehrlinge ab Beginn 3. Lj.: € 2.570,00

Förderungswesen

Das Förderungswesen der Steiermärkischen Landarbeiterkammer umfasste im Jahr 2025 folgenden Förderungskatalog:

Zinsfreie Darlehen

Wohnraumschaffung

- **Zinsfreie Darlehen** in der Höhe von 10.050 Euro

Infrastrukturelle Maßnahmen

Zinsfreie Darlehen

- für Kanalanschluss bis zu 6.525 Euro
- für Strom-/Wasseranschluss je bis zu 3.000 Euro

Wohnraumausgestaltung

- **Zinsfreie Darlehen** in der Höhe von 10.080 Euro

Umweltmaßnahmen

Zinsfreie Darlehen

- für Alternativenergie 10.050 Euro
- für Energiesparmaßnahmen 10.050 Euro

Für vorstehend angeführte Förderungen besteht die Verpflichtung zur Beibehaltung der land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit für die Laufzeit der zinsfreien Darlehen.

Nicht rückzahlbare Beihilfen

Berufsaus- und Fortbildung

- für Unterkunft und Verpflegung anlässlich der schulischen Aus- und Fortbildung von Kindern in der Höhe von 450 Euro plus 50 Euro pro Kind
- für die Aus- und Fortbildung von Kammermitgliedern (Kursbeihilfen) in der Höhe von einem Drittel der Kurs- und Nächtigungskosten in der Höhe von bis zu 800 Euro
- für geschlossene Kursveranstaltungen (pauschale Kursbeihilfe), wenn die LAK Mitveranstalter ist, in der Höhe von einem Drittel der Kurs- und Nächtigungskosten (Höchstbetrag für Kursbeihilfe und pauschale Kursbeihilfe zusammen pro Kalenderjahr 800 Euro)
- für den Ankauf von berufsbezogener Fachliteratur ab einem Kaufpreis von 16 Euro (Fachbuchaktion) in der Höhe von 8 bis zu 44 Euro, Beihilfenobergrenze pro Jahr 220 Euro

Führerscheinbeihilfe

- **Beihilfe** in der Höhe von 250 Euro

Bildungsförderung Elternkarenz

- **Beihilfe** in der Höhe von maximal 200 Euro für Kurse in der Elternkarenz

Papamonat

- **Beihilfe** in der Höhe von 200 Euro je erhaltenem Familienzeitbonus

Lehrlingsförderung Digital

- **Beihilfe** in der Höhe von bis zu 200 Euro für den Erwerb von digitalen Endgeräten

Kooperationsförderungen Kurse

- **Beihilfe** in der Höhe von 50 % der Kurskosten für ausgewählte LFI-Kurse

Auslandspraktika

- **Beihilfe** in der Höhe von 50 % der Eigenmittelleistung für Praktika „Young Styrians GO Europe“

Notstandshilfen

- **Beihilfen** in der Höhe von 73 bis 730 Euro

Ehrung für langjährige Berufstreue

- **Treueprämien** gestaffelt nach Dienstalter ab 25 Dienstjahren

Förderungsstatistik für das Jahr 2025

Beihilfen und Zuschüsse

Förderungssparte	Fälle	Betrag in Euro
Berufsausbildung	93	49.550,00
Berufsbildung	288	22.508,96
Fachbuchaktion	57	1.341,82
Notstandsunterstützungen	1	443,00
Subventionen/sonstige Förderungen	10	23.007,00
Führerscheinbeihilfen	12	3.000,00
Lehrlingsförderung Digital	6	1.161,80
Bildungsförderung Elternkarenz	7	780,80
Zuschuss Papamonat	10	2.000,00
Treueprämien	84	14.600,00
Summe	568	118.393,38

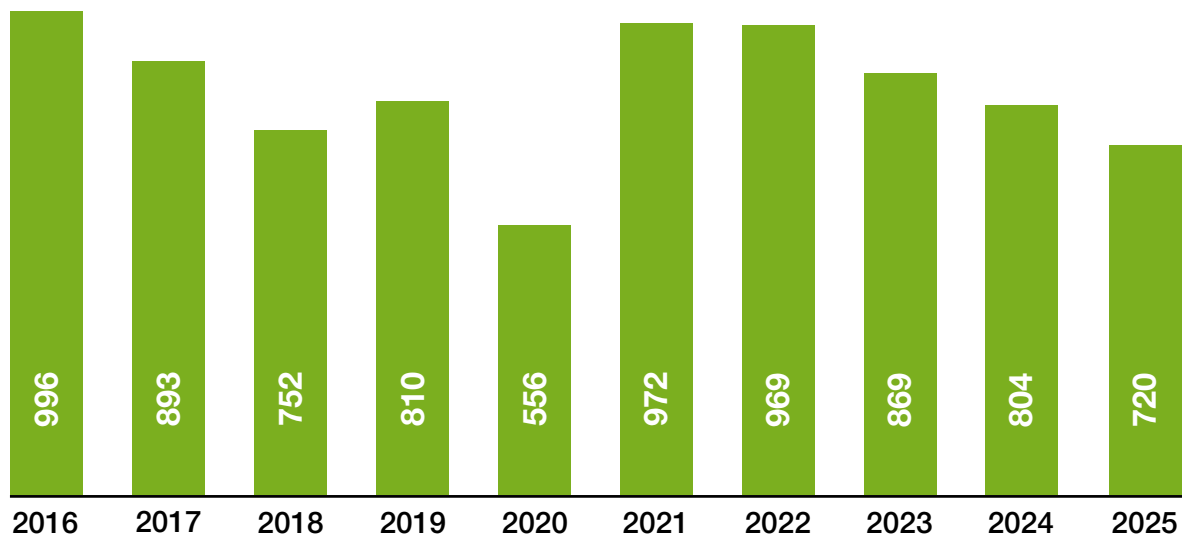
Zinsfreie Darlehen

Förderungssparte	Fälle	Betrag in Euro
Zinsfreie Wohnbaudarlehen	34	336.825,00
Zinsfreie Einrichtungsdarlehen	46	432.450,00
Zinsfreie Infrastrukturdarlehen	13	74.700,00
Zinsfreie Umweltdarlehen	59	692.025,00
Summe	152	1.536.000,00

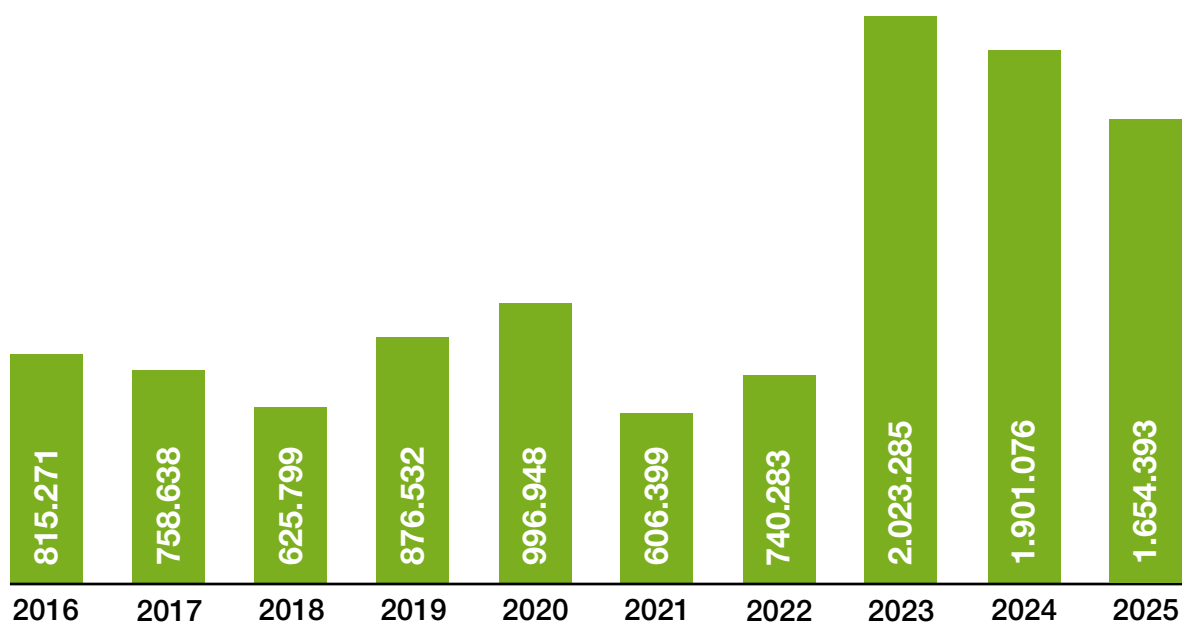
Im Berichtszeitraum wurden somit für insgesamt 720 positiv behandelte Förderungsanträge Geldmittel von insgesamt 1.654.393,38 Euro bewilligt und zur Verfügung gestellt.

Rechtliche Grundlagen: Steiermärkisches Landwirtschaftsförderungsgesetz, Durchführungsverordnung, Allgemeine Förderungsrichtlinie, Durchführungsbestimmungen der Steiermärkischen Landarbeitkammer als betraute Förderstelle.

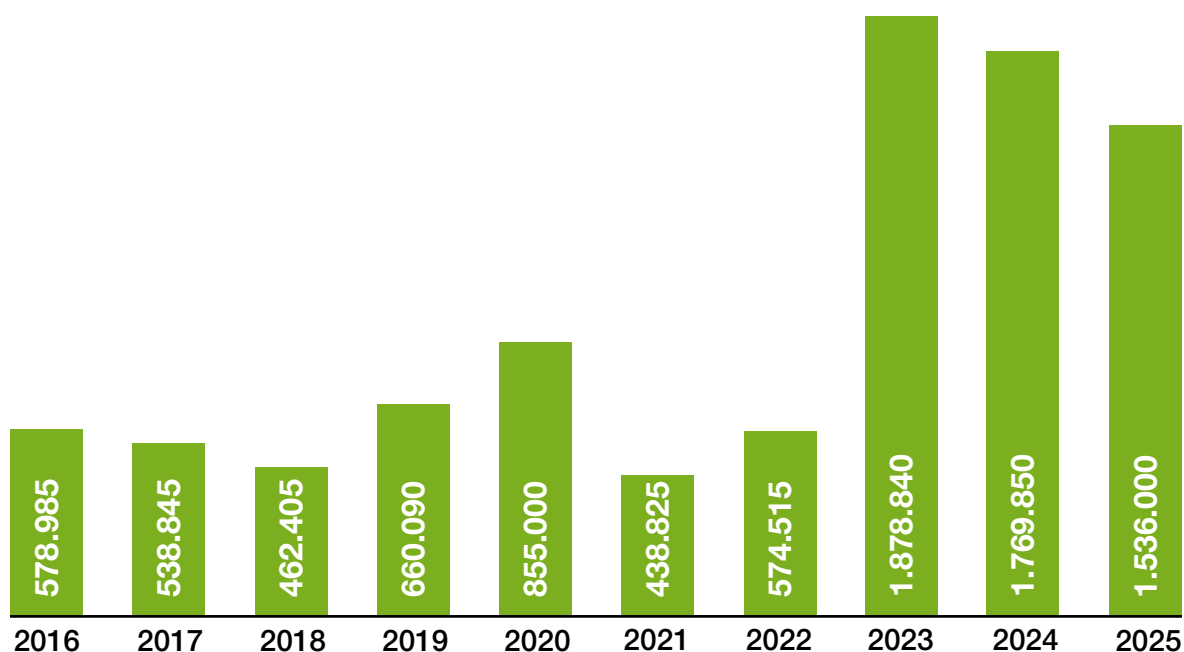
**LAK-Förderungen insgesamt:
Entwicklung der Förderfälle in den letzten zehn Jahren**



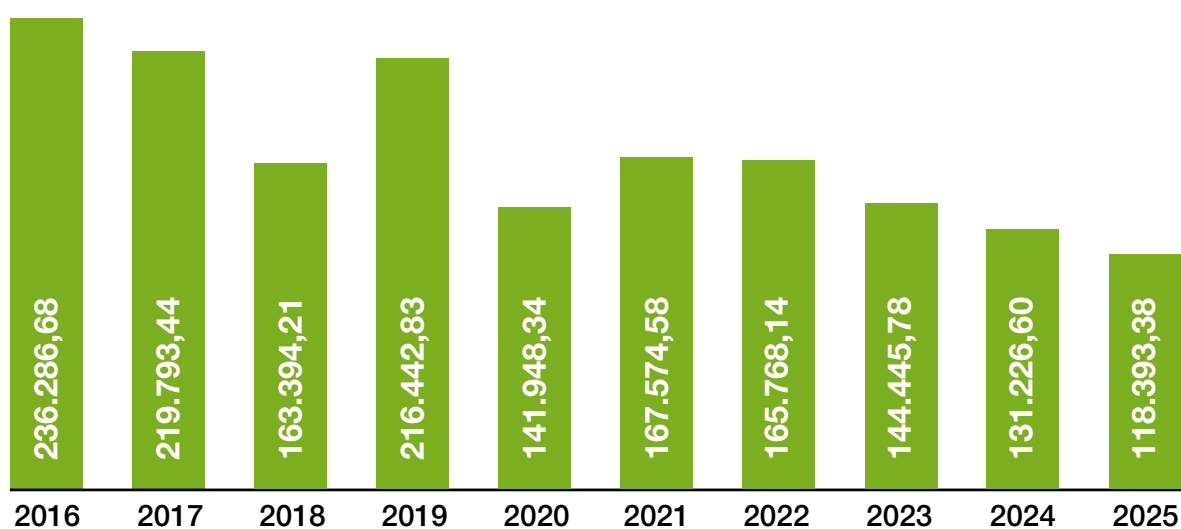
**LAK-Förderungen insgesamt:
Entwicklung der Förderungsbeträge (in Euro) in den letzten zehn Jahren**



**Zinsfreie Darlehen der Landarbeiterkammer:
Entwicklung der Förderungsbeträge (in Euro) in den letzten zehn Jahren**



**Beihilfen und Zuschüsse der Landarbeiterkammer:
Entwicklung der Förderungsbeträge (in Euro) in den letzten zehn Jahren**



Förderungsstatistik seit Gründung der LAK

Beihilfen und Zuschüsse

Förderungssparte	Fälle	Betrag in Euro
Landarbeiter-Eigenheimbau*	10.779	29.633.937,61
Familiengründung*	7.244	1.452.503,36
Berufsausbildung, Berufsbildung	21.283	3.102.487,80
Notstandsunterstützungen	3.099	307.939,77
Subventionen und sonstige Förderungen	3.884	1.771.149,24
Führerscheinbeihilfen	140	28.700,00
Beihilfen für Auslandspraktika	2	325,00
Lehrlingsförderung Digital	21	3.945,54
Bildungsförderung Elternkarenz	15	1.964,20
Zuschuss Papamonat	54	13.335,65
Treueprämien	45.533	3.544.883,41
Summe	92.054	39.861.171,58

Darlehen und Kredite

Förderungssparte	Fälle	Betrag in Euro
Counterpartmittel*	94	188.720,45
Agrarinvestitionskredite*	2.698	17.176.369,70
Zinsfreie Wohnbaudarlehen	1.985	11.375.269,02
Zinsfreie Einrichtungsdarlehen	1.817	7.940.500,95
Zinsfreie Infrastrukturdarlehen	1.043	4.124.741,09
Zinsfreie Umweltdarlehen	1.183	10.657.799,00
Summe	8.820	51.463.400,21

* Diese Förderungssparten waren im Berichtsjahr nicht mehr im LAK-Förderungskatalog enthalten.

Im Zeitraum von 1950 bis 2025 wurden somit für insgesamt 100.874 positiv behandelte Förderungsanträge Geldmittel von insgesamt 91.324.571,79 Euro bewilligt und zur Verfügung gestellt.

Kommunikation

Interne Kommunikation

Das Jahr 2025 war geprägt von zahlreichen Veranstaltungen. Beginnend mit dem Betriebsräteforum und dem Kegeltturnier im Frühling folgten im Sommer die Vollversammlung in St. Lambrecht. Im Herbst fanden drei Kabarettabende in Gleisdorf, Lannach und Leoben statt und auch die Ehrung langjähriger Kammermitglieder sowie die Wintervollversammlung galt es kommunikativ zu begleiten. Das beinhaltet sowohl die Bewerbung, die mediale Begleitung vor Ort sowie die Nachberichterstattung.

Auf bewährte Art und Weise wurden die Mitglieder wie bereits in den vergangenen Jahren über die drei Kommunikationskanäle Magazin, Website und Newsletter informiert.

Auf der Website wurden aktuelle Informationen rund um arbeitsrechtliche und gesundheitliche Fragestellungen kommuniziert, um möglichst viele Kammermitglieder rasch und unkompliziert über aktuelle Neuerungen zu informieren.

Durch das Mitgliedermagazin „Land- und Forstarbeit Heute“ werden aktive und ehemalige Kammermitglieder sowie öffentliche Stellen über das Kammergeschehen informiert. Im Berichtsjahr 2025 erschien das Mitgliedermagazin der Landarbeiterkammer vier Mal. Im März, Juni, Oktober und Dezember wurde die Zeitung mit einer Auflage von je etwa 14.000 Stück postalisch an die Mitglieder zugestellt. Alle Ausgaben hatten einen Umfang von 24 Seiten. Neben den obligatorischen Berichten zu den Veranstaltungen sowie den Fixpunkten Recht, Förderung und Bildung wurde weiterhin viel Wert darauf gelegt, den vielfältigen Arbeitsalltag der Mitglieder zu porträtieren. So wurden erneut zahlreiche gesellschaftliche Themen, die Arbeitswelt einzelner Kammermitglieder oder die Arbeit von Betriebsräten beleuchtet. 2025 wurden zahlreiche Kammermitglieder und Betriebsräte vorgestellt. In vielen Interviews wurden Persönlichkeiten zu aktuellen Themen befragt und in umfangreichen

Reportagen konnten die Leser*innen tiefe Einblicke in Betriebe und den Arbeitsalltag in der Land- und Forstwirtschaft gewinnen. Für den Druck setzte die Landarbeiterkammer weiter auf die Medienfabrik in Graz. Die vier Ausgaben sowie archivierte Exemplare aus den letzten Jahren können jederzeit auf der Website der Landarbeiterkammer unter www.lak-stmk.at abgerufen werden.

Die Website unter der Adresse www.lak-stmk.at wurde im Berichtsjahr 2025 erneut außerordentlich intensiv zur Kommunikation mit den Mitgliedern genutzt. Die Statistik der LAK-Website weist laut Google Analytics für das Jahr 2025 folgende Nutzung aus: Die Zahl der Seitenaufrufe betrug 74.210. Insgesamt besuchten 7.308 Nutzer den Online-Auftritt der Steiermärkischen Landarbeiterkammer.

Der E-Mail-Newsletter der Steiermärkischen Landarbeiterkammer umfasste im vergangenen Jahr acht Aussendungen an jeweils rund 1.000 Abonnent*innen. Somit wurden in Summe rund 8.000 Nachrichten übermittelt.

Für diverse Veranstaltungen wurden Informationsunterlagen und Präsentationen erstellt. Ebenso wurde der 36 Seiten umfassende Tätigkeitsbericht über das Berichtsjahr 2024 produziert.

Externe Kommunikation

Lokale und bundesweite Medien wurden mittels Presseaussendungen informiert. Die intensive Öffentlichkeitsarbeit fiel durchwegs auf fruchtbaren Boden, wie zahlreiche Beiträge in den unterschiedlichsten Medien belegen.

Bildung

Bunte Bildungsbilanz

Das Werteversprechen des LAK-Bildungsprogramms 2025 ist ein zentrales Element zur Stärkung der Mitgliederbindung und zur Positionierung der LAK als unverzichtbarer Karrierebegleiter. Es zielt darauf ab, die Hürden für Weiterbildung systematisch abzubauen und den Nutzen für jedes einzelne Mitglied greifbar zu machen. Diese drei Säulen tragen das übergeordnete Ziel des Bildungsprogramms 2025: die Stärkung der beruflichen, sozialen und persönlichen Entwicklung der Beschäftigten für eine zukunftsfähige und nachhaltige Land- und Forstwirtschaft. Mehr als 3.500 Teilnehmer*innen an über 60 Bildungsveranstaltungen spannen den Jahresbogen vom Staplerkurs über das LAK-BR-Forum, Pflanzenschutz-Workshops, Erste-Hilfe-Kurs, Arbeitssicherheits-schulung bis hin zum LAK -Kabarettabend.

Starke Kooperationspartner*innen für starke Veranstaltungen

Erfolgreiche land- und forstwirtschaftliche Betriebe, die ihre Beschäftigten weiterbilden, sowie Bildungseinrichtungen wie die FAST Pichl, das landwirtschaftliche Schulwesen oder das Ländliche Fortbildungsinstitut Steiermark sind unverzichtbare Kooperationspartner in der LAK-Bildungsarbeit. Nur im gemeinsamen Schulterschluss ist es möglich, eine große Bandbreite an Angeboten für die fachliche und persönliche Weiterentwicklung unserer LAK-Mitglieder zu ermöglichen. Der Anspruch, maßgeschneiderte, qualitätsgesicherte und fachspezifische Veranstaltungen kostengünstig und niederschwellig anzubieten, kann nur mit starken Partner*innen erfüllt werden. Neue Kooperationsformate, wie „Rechtsfragen aus dem Revieralltag“ mit der FAST-Pichl oder eine neue Deutschkursoffensive gemeinsam mit dem LFI Steiermark erneuern das Portfolio ständig und wirken so stärkend und fördernd auf den aktuellen Bildungsbedarf.

Bildungsaktivitäten im Jahr 2025

Bildungsschwerpunkt	Anzahl Veranstaltungen	Teilnehmer*innen
Arbeitsrecht und Interessenvertretung	6	156
Fachliche Weiterbildung	47	689
Betriebliche Gesundheitsförderung und Arbeitnehmerschutz	9	177
Freizeit & Kultur	4	2.499
Gesamt	66	3.521

Gut informierte Betriebsrät*innen im Fokus

Betriebsrätinnen und Betriebsräte sind die institutionalisierte Arbeitnehmervertretung in Betrieben und damit wichtigste Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für die LAK als gesetzliche Interessenvertretung. Seit 2023 gibt es zusätzlich zum jährlichen LAK BR-Forum auch eine Schwerpunktschulung für Betriebsrätinnen und Betriebsräte, das LAK BR-Seminar. Im Rahmen der Bildungsfreistellung können diese kostenfrei und dienstfreigestellt wichtige Grundlagen erwerben.



LAK BR-Forum 2025 mit Mag. Christine Mayrhuber (WIFO) im Bildungszentrum Silberberg zum Thema Pension.

Klaus Eckel begeisterte über 1.500 Mitglieder in der Steiermark

Klaus Eckel füllte die Hallen im September 2025 gleich drei Mal – im forumKloster Gleisdorf, in der Steinhalle Lannach und im liveCongress Leoben. Begeisterte und gut gelaunte Mitglieder freuten sich über gelungene Abende mit Bauchmuskelkater.

Lehrlingsprojekte Green Benefit und Green Success verändern nachhaltig

Bereits seit 2010 setzen wir im Bereich Fachkräfteförderung kräftige Akzente und sind weiter stark um unsere jungen Fachkräfte bemüht. Durch die finanzielle Unterstützung der Abteilung 10 Land- und Forstwirtschaft des Landes Steiermark ist es möglich, Lehrlingen mit Lernschwierigkeiten in ihrer Berufsschul- und Ausbildungszeit zu unterstützen, interessante Workshops anzubieten und auch darüber hinaus Exkursionen, Ehrungen und Initiativen zur Fachkräfteförderung zu unterstützen. Auch

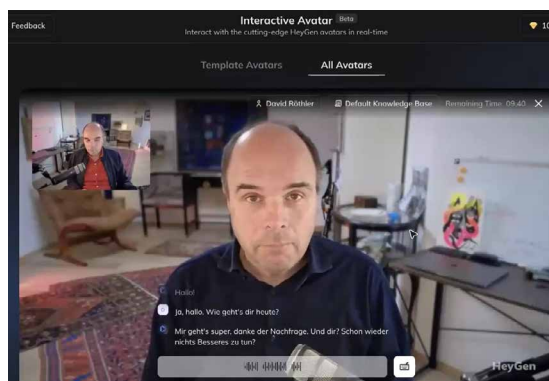
Ausbildungsberechtigte stehen im Fokus unserer Arbeit, die im Rahmen des Projekts Green Benefit (2024 bis 2025) und Green Success (bis August 2026) kostenfrei an Workshops teilnehmen konnten bzw. können.



Ausgezeichnete Lehrlinge bei der LAK Fachkräfteehrerung.

Künstliche Intelligenz als mögliche Büroassistentz

Seit 2. Februar 2025 ist die EU-Verordnung über Künstliche Intelligenz (KI-VO), kurz EU AI-Act, in Kraft. In diesem Zusammenhang sind Betriebe verpflichtet, ihre Mitarbeitenden auf den Umgang mit Künstlicher Intelligenz besser vorzubereiten und gezielte KI-Schulungen anzubieten. Für alle LAK-Mitglieder, die Bürotätigkeiten ausüben und sich über Möglichkeiten und Risiken des KI-Einsatzes am Büroarbeitsplatz informieren und weiterbilden, gibt es in regelmäßigen Abständen kostenfreie Webinare.



Mag. David Röhler im Webinar im Live-Gespräch mit seinem KI-generierten Avatar.

Das Jahr 2025 im Rückblick

Auch im vergangenen Jahr konnte der Fachbereich Direktion der Steiermärkischen Landarbeiterkammer einige Veranstaltungen erfolgreich abwickeln. Unterstützt wurde die Direktion dabei von anderen Fachbereichen und den Außenstellen. Leider begann das Jahr mit einem traurigen Anlass.

20. Februar

In Memoriam Christian Mandl

Am 20. Februar 2025 verstarb unser langjähriger Präsident Christian Mandl im 76. Lebensjahr nach kurzer, schwerer Krankheit. Christian Mandl wurde am 14. Oktober 1949 als Sohn einer Bergbauernfamilie in Karchau bei St. Lambrecht geboren. Nach der Pflichtschule absolvierte er die Landwirtschaftslehre am elterlichen Betrieb und besuchte die Fachschule Grabnerhof. Die Meisterprüfung sowie die Ingenieursprüfung folgten. Ab 1969 war er in der Landwirtschaftlichen Fachschule Alt-Grottenhof beschäftigt. Als ausgebildeter Agraringenieur und Landwirtschaftsmeister wurde Christian Mandl im Jahr 1983 erstmals als Kammerrat in die Vollversammlung gewählt. Im Jahr 1989 rückte er in den Vorstand auf und bekleidete ab dem Jahr 1999 das Amt des Vizepräsidenten. Im Mai 2000 wurde er zum Präsidenten der Landarbeiterkammer berufen. In dieser Funktion zeigte er ein besonderes Gespür für innovative Veranstaltungen. Durch seine unvergleichliche Tat- und Innovationskraft sowie sein zukunftsorientiertes Vordenken hat er die Landarbeiterkammer zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen für ihre Kammermitglieder etabliert und nachhaltig geprägt.



In seiner Funktion als Präsident prägte Christian Mandl die Steiermärkische Landarbeiterkammer wie kaum ein anderer.

26. Februar

LAK-Betriebsräteforum

Das LAK Betriebsräteforum 2025 zum Thema „Sicher in Pension?“ lockte 60 Betriebsrätinnen und Betriebsräte aus 18 steirischen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ins Bildungszentrum Silberberg. Expertinnen wie Mag.^a Christine Mayrhofer vom WIFO und Mag.^a Katharina Krusch-Batruehl von der Pensionsversicherungsanstalt gewährten den Teilnehmern einen aufschlussreichen Einblick in die Zukunft des österreichischen Pensionssystems. Die Veranstaltung beleuchtete zahlreiche kritische Aspekte des Pensionssystems: Geschlechterungleichheit: In Österreich ist die Ungleichheit zwischen Männern und Frauen bei den Pensionen besonders ausgeprägt. 2023 hatten 16,9 % der Frauen über 65 keine Eigenpension, verglichen mit nur 3,5 % der Männer. Demografischer Wandel: In den kommenden Jahren wird die Zahl der Pensionisten die der Pflichtversicherten übersteigen, was das System vor neue Herausforderungen stellt. Finanzierung: Die gesetzliche, staatliche Pensionsvorsorge bildet die Hauptsäule des österreichischen Systems. Neue Finanzierungsquellen und ein starker Arbeitsmarkt sind entscheidend für die Zukunftssicherheit. Die Expertinnen betonten die Notwendigkeit politischen Willens zur Schließung der Gender-Lücke und langfristigen Pensionsabsicherung. Maßnahmen wie längere Erwerbsphasen, Gesundheitsförderung und Qualifizierung wurden als Lösungsansätze diskutiert. Das Forum informierte über Pensionsmodelle und Möglichkeiten zum Schließen von Versicherungslücken. Individuelle Planung und rechtzeitige Information gelten als entscheidend für eine sichere Pension.



Interessante Einblicke und spannende Vorträge warteten auf die 60 Teilnehmenden beim BR-Forum in der FS Silberberg.

29. März

LAK-Landeskegelturnier

Am 29. März, stand bereits zum elften Mal das Landeskegelturnier auf dem Programm, und begeisterte Kegler*innen aus der gesamten Steiermark folgten dem Aufruf der Steiermärkischen Landarbeiterkammer. Im Landhaus Wilhelmer in Aichdorf (Bezirk Murtal) hieß es für die 146 Starter, von morgens bis abends „in die Vollen“ zu gehen. Insgesamt traten 68 Damen und 78 Herren in 31 Mannschaften an. Gewertet wurde nicht nur das Einzelergebnis, sondern auch das Ergebnis des gesamten Teams. Elf Herrenmannschaften, elf Mixed-Teams und neun Damen-teams traten an, um so viele Kegel wie möglich „umzulegen“. Die Bilanz des Tages kann sich sehen lassen, denn exakt 10.695 Kegel sind im Laufe des Turniers gefallen. Davon 5.977 bei den Männern (das sind im Schnitt 77 gefallene Kegel pro Teilnehmer), und 4.718 bei den Frauen (durchschnittlich 69 Kegel pro Teilnehmerin). Nach vielen Stunden des Kegeln wurde im Festsaal der Fachschule Großlobming gemeinsam gefeiert, und die besten Kegler und Keglerinnen des Tages wurden geehrt. In der Herren-Mannschaftswertung setzte sich das Team Piber mit 390 Punkten durch. Bei den Damen erreichte das Team Lieco mit insgesamt 377 gefallenen Kegeln den ersten Platz. Bei den Mixed-Mannschaften waren die Damen und Herren vom Lagerhaus Wechselgau 2 mit 366 Kegeln die Gewinner*innen. In der Einzelwertung der Damen sicherte sich Gabi Leitner vom Team Grabnerhof mit 114 Kegeln den Sieg. Bei den Herren siegte Matthias Kranz vom Team Kobenzer Winners mit 113 Kegeln.



Insgesamt 146 Kegler*innen gingen beim Landeskegelturnier der Steiermärkischen Landarbeiterkammer „in die Vollen“.

13. Juni

138. LAK-Vollversammlung

Am 13. Juni 2025 versammelten sich die Funktionär*innen im Kaisersaal des Benediktinerstiftes Sankt Lambrecht. Präsident Eduard Zentner eröffnete die Vollversammlung im prunkvollen Kaisersaal des Stiftes mit einer Gedenkminute. In aller Kürze gab er einen Rückblick auf die vergangenen Monate und einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen, wie die Kabarettabende oder die feierliche Christbaum-Illuminierung am Grazer Hauptplatz zur 75-Jahr-Feier der Steiermärkischen Landarbeiterkammer. Im Anschluss berichtete Kammeramtsdirektor Johannes Sorger aus den einzelnen Fachbereichen Recht, Förderung, Bildung und Kommunikation. Anschließend an die umfangreichen Berichte richtete Freydis Burgstaller-Gradenegger von der Aufsichtsbehörde Abteilung 10 des Landes Steiermark ihre Grußworte an die Funktionär*innen. Zum Abschluss präsentierte Kammeramtsdirektor Johannes Sorger den Funktionär*innen den Rechnungsabschluss 2024, der zum wiederholten Male positiv ausfiel und in der Folge von den Kammerrat*innen einstimmig angenommen wurde. Höhepunkt war die Ehrung von Kammerrat a. D. Lambert Koch. Er ist in Sankt Lambrecht aufgewachsen und gehörte der Vollversammlung seit 4. Dezember 2015 an. Im Dezember 2018 wurde er zum Mitglied des Kontrollausschusses gewählt und auch zum Delegierten der ÖLAKT-Vollversammlung. Als sichtbares Zeichen für seine Verdienste überreichte LAK-Präsident Eduard Zentner das Ehrenabzeichen in Silber.



Zur 138. Vollversammlung trafen sich die Funktionär*innen der Landarbeiterkammer im Benediktinerstift Sankt Lambrecht.

12., 19., 26. September

Kabarettabende mit Klaus Eckel

Drei Kabarettabende voller Lachen mit und über Klaus Eckel liegen hinter uns. Drei Kabarettabende, bei denen wir die besten Lehrlinge des Landes auf die Bühne bitten konnten und insgesamt rund 1.500 Besucher*innen begrüßen durften. An drei Abenden in Gleisdorf, Lannach und Leoben nahm Star-Kabarettist Klaus Eckel unsere moderne Gesellschaft ins Visier: Mit rasantem Tempo und scharfsinnigem Humor analysiert er unser Social-Media-Verhalten, hinterfragt kritisch Methoden der gewaltfreien Kommunikation und reflektiert über die Schwierigkeit, in einer Welt voller Möglichkeiten Entscheidungen zu treffen. Eckel versteht es meisterhaft, zwischen spritzigen Alltagsbeobachtungen und tiefgründigen Einsichten zu wechseln – und spart auch Themen wie das Älterwerden oder die Dynamik langjähriger Beziehungen nicht aus. Ein weiterer Höhepunkt waren die Ehrungen der insgesamt 16 Lehrlinge, die ihre Ausbildung mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen haben. Im feierlichen Rahmen überreichte Präsident Eduard Zentner die Preise und Trophäen, begleitet vom Applaus der vielen Gäste und im Beisein der stolzen Familien und Auszubildner*innen.



Bei den LAK-Kabarettabenden mit Klaus Eckel in Gleisdorf, Lannach und Leoben wurden auch 16 ausgezeichnete Lehrlinge geehrt.

8. November

LAK-Ehrungsfeier

Im November wurden 84 Mitglieder aus den Bezirken Murau und Murtal in Großlobming für ihre langjährige Tätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft geehrt. LAK-Präsident Eduard Zentner richtete in der Fachschule Großlobming seinen Dank an die Kammermitglieder für ihren unermüdlichen Einsatz im Berufsalltag. Auch zahlreiche Ehrengäste, allen voran Agrarlandesrätin Simone Schmiedtbauer, unterstrichen mit ihrer Teilnahme ihre Verbundenheit. In ihrer Festrede hob Schmiedtbauer die besondere Bedeutung der Beschäftigten im Agrarsektor hervor: „Die Treue zu einem Berufsstand ist etwas Einzigartiges. Ich danke jedem Einzelnen und jeder Einzelnen für das große Engagement für unsere heimische Land- und Forstwirtschaft. Gemeinsam mit LAK-Präsident Zentner nahm die Landesrätin die feierliche Ehrung der besonders verdienten Kammermitglieder vor. Thomas Steinwender war mit beeindruckenden 46 Jahren dienstältester Jubilar und wurde traditionell als erstes geehrt. Ihm folgten anschließend weitere 83 engagierte Beschäftigte aus der Land- und Forstwirtschaft.



Thomas Steinwender war mit 46 Dienstjahren dienstältester Jubilar und damit traditionell der erste Geehrte. LRⁱⁿ Schmiedtbauer und LAK-Präsident Zentner bedankten sich für seine Berufstreue.

28. November

139. LAK-Vollversammlung

Am 28. November hielt die LAK ihre Winter-Vollversammlung im Kammeramt in Graz ab. LAK-Präsident Eduard Zentner griff in seinem Bericht aktuelle Themen aus der heimischen Land- und Forstwirtschaft und auch darüber hinaus auf. Es folgte ein Meldungsüberblick aus den einzelnen Fachbereichen Förderungen, Bildung und Kommunikation durch Direktor Johannes Sorger und Rechtsreferent Gerhard Bohnstingl gab einen Einblick über die aktuelle Arbeit des Rechtsbereichs. Referatsleiterin Anita Mogg von der Aufsichtsbehörde A10 des Landes Steiermark berichtete der Vollversammlung von den Förderungen der ländlichen Entwicklung und finanziellen Herausforderungen. Abschließend konnte Kammeramtsdirektor Johannes Sorger unter den Prämissen Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit ein ausgeglichenes Budget für das Jahr 2026 vorschlagen. Nach dem Ausscheiden von Kammererrat Gerhard Berghold rückte Elisabeth Rossegger-Klampfl in die Vollversammlung nach. Sie bekam von Präsident Eduard Zentner den offiziellen Wahlschein überreicht. Vizepräsident a. D. Heimo Kranzer wurde für sein langjähriges Wirken das Goldene Ehrenzeichen verliehen. 2005 wurde er als Kammererrat in die Vollversammlung gewählt. Ab Juni 2009 war er Mitglied im Kontrollausschuss und rückte mit Dezember 2015 in den Kammervorstand auf. Ebenfalls vertrat er auf Österreichebene die Interessen der LAK. Bei der konstituierenden Vollversammlung 2018 wurde er einstimmig zum Vizepräsidenten gewählt. Bei seiner Arbeit in der Landarbeiterkammer war ihm neben vielen anderen Themen, besonders auch das Wohl von jungen Kammermitgliedern ein großes Anliegen.



Für die 139. Vollversammlung der Landarbeiterkammer fanden sich die Funktionär*innen im Kammeramt in Graz ein.

29. November

75 Jahre Landarbeiterkammer

Am 29. November, erstrahlte der Christbaum am Grazer Hauptplatz erstmals im festlichen Lichterglanz – ein besonderes Symbol zum 75-jährigen Bestehen der Steiermärkischen Landarbeiterkammer. Vizepräsident und Stadtförster Peter Bedenk organisierte eine 28 Meter hohe, rund 150 Jahre alte Fichte aus den Wäldern des Forstbetriebes Carl Prinz von Croy, direkt an der steirisch-kärntnerischen Grenze. Zahlreiche Kammermitglieder, Funktionär*innen und Mitarbeiter*innen versammelten sich, um den feierlichen Moment gemeinsam zu erleben. Zusammen mit der Grazer Bürgermeisterin Elke Kahr nahm LAK-Präsident Eduard Zentner die Illuminierung vor und der Hauptplatz erstrahlte vor tausenden Besucher*innen in weihnachtlichem Glanz. „Ich bin stolz, dass wir 75 Jahre lang die Interessen unserer Land- und Forstarbeiter*innen vertreten konnten“, betonte Zentner und hob damit die symbolische Bedeutung der Illuminierung für Zusammenhalt und Engagement hervor. Die festliche Stimmung wurde von weihnachtlicher Musik, funkelnden Lichtern und einer besonders herzlichen Atmosphäre begleitet.



Am 29.11. erstrahlte der von der LAK gespendete Christbaum am Grazer Hauptplatz erstmals. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Elke Kahr nahm LAK-Präsident Eduard Zentner die Illuminierung vor.

Die Österreichische Landarbeiterkammer im Jahr 2025

Der Schwerpunkt der Tätigkeit des Österreichischen Landarbeiterkammertages (ÖLAKT) lag auch 2025 in der Koordinierung der Aktivitäten der einzelnen Landarbeiterkammern und der Vertretung der Anliegen der Dienstnehmer*innen in der Land- und Forstwirtschaft auf Bundes-

ebene. Weitere wichtige Aufgabenbereiche waren die Begutachtung von Bundesgesetzen und Verordnungen, die Information und Beratung der Landarbeiterkammern, die Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen und die Mitarbeit in Beiräten und Kommissionen auf Bundesebene.



Im Jänner besuchte der Vorstand des Österreichischen Landarbeiterkammertages die 72. Wintertagung des Ökosozialen Forums.



Im August fanden sich in Schickberg (NÖ) Vertreter*innen von LAK und Gewerkschaften ein und diskutierten über KV-Verhandlungen.



Über Einladung der Niederösterreichischen LAK trafen sich die Vorstandsmitglieder zur 324. Sitzung im ServiceCenter in St. Pölten.



Im November fand die jährliche Lehrlingsfeier des Bundesministeriums und der Österreichischen Landarbeiterkammer statt.



ÖLAKT-Vorsitzender Andreas Freistetter zu Besuch bei den Kabarettabenden der Steiermärkischen Landarbeiterkammer.



Feier zum 75-jährigen Bestehen der Österreichischen Landarbeiterkammer in Linz mit zahlreichen Ehrengästen.

